

Die Eröffnung erfolgt heute um 18 Uhr mit dem Come together im Johann Kruber Pfarrheim St. Georgen/Gusen mit Singen für die Seele mit der Lebenshilfe St. Georgen/Gusen, um 19 Uhr folgt der offizielle Teil mit Jugend-Talk, Gedanken über Politik und Kirche und Gast Guy Dockendorf vom Internationalen Mauthausenkomitee. Die Festrede hält Brigitte Theißl zum Thema „Die Kraft der Solidarität“. Musikalische Um-



OBERÖSTERREICH
KOMPAKT

rahmung durch Isabel Frey, Livestream auf Facebook und Youtube. Die kulturellen Highlights der nächsten Tage: Der Poetry Slam „Mach den Mund auf – Rap und Poetry“ am Freitag um 19 Uhr im Donausaal Mauthausen – mit der Rap Band KGW3, Rapper BenJo und Poetin Kaddles sowie Schülern der Mittelschulen Mauthausen, Ried in der Riedmark und Luftenberg. Am Samstag um 20 Uhr tauchen Andrea und Franz Froeschauer unter dem Motto „...dann Freunde werden wir“ im Donausaal in den Fluss der Zeit ein – stär-

Internationales Symposium im Zeichen der Menschenrechte

Von 7. bis 10. November werden in St. Georgen an der Gusen und Mauthausen grundlegende Fragen dazu diskutiert

kend, berührend, fragend und dabei immer mit einem zwinkernden Auge. Beim Literaturfrühstück „Irgendwie anders“ am Sonntag um 10 Uhr im Haus der Erinnerung St. Georgen/Gusen lesen Lorena Emmi Mayer und Cecilia Péres Geschichten über Diskriminierung, für den guten Ton sorgen das Trio Christoph Meier (Cello, Gitarre), Elias Huemer (Klavier) und Magdalena Müller-Hauszer (Geige). Workshops, Rundgänge, Kindertheater und Elterncafé runden die Veranstaltung ab. Info: www.menschenrechtessymposium.eu



St. Georgen/Gusen und Mauthausen rücken Menschenrechte in den Fokus.